

Offenheit, Toleranz und Friedensfähigkeit spielerisch erlernen

Schüler der Klasse 5a der Bodenseeschule St. Martin lernen in Workshops, einander zuzuhören

FRIEDRICHSHAFEN (sz) - „Demokratie braucht Gehör“, so lautete der Titel des Demokratieprojekts, das an der Bodenseeschule St. Martin stattgefunden hat. Mit Hilfe interdisziplinärer Workshop-Angebote im Bereich Deutsch, Bildende Kunst, Musik, Zirkus, Theater sollten die Schüler der Klasse 5a im Rahmen des Unterrichtsthemas „Wir lernen uns kennen – Menschen brauchen Gemeinschaft“ ein Verständnis für die Vielfalt der Persönlichkeiten innerhalb einer Klassengemeinschaft erlangen.

Dabei setzten sie sich mit den grundlegenden Werten einer demokratischen Gesellschaft auseinander und übten sich hierbei in

Offenheit, Toleranz und Friedensfähigkeit. Eine besondere Bedeutung kam dem Aspekt des Hörens zu: „Aufeinander hören – Voneinander lernen“ sei die Grundlage einer jeden Demokratie, heißt es in der Pressemitteilung.

„Demokratie ist für mich Freundschaft, Frieden, Freiheit“, schrieb ein Schüler der Klasse 5a, ein zweiter hielt in poetischen Worten fest: „Demokratie ist Zeit zum Hören. Durch das Zuhören kann etwas wachsen. Das ist dann wie bei einem Baum, der am Anfang noch ganz klein ist und dann immer höher wächst.“

Die Geschichte von Michael Endes Momo bot neben den persönlichen Reflexionen der Schüler, aus-

reichend Stoff für eine gemeinsame Inszenierung während der Projektwoche, die von der Zirkuspädagogin Andrea Sprenger und den beiden Klassenleitern der Klasse 5a Julia Hepperle und Dominik Horn begleitet wurde, erklärt die Schule. „Wofür nehmen wir uns Zeit?“ „Wem hören wir gerne zu?“, stellten sich die Schüler in Anlehnung an die Lektüre die Frage und erprobten in verschiedenen Neigungsgruppen Improvisationen im Bereich Zirkus und Theater. Diese wurden zum Abschluss des Projekts in einer Collage aus bunten szenischen Bildern, Klang, Sprache, Musik und Bewegung zusammengeführt und als Präsentation im Martinssaal aufgeführt.



Zum Abschluss des Projekts zeigen die Schüler eine Collage aus Bildern, Klängen, Sprache, Musik und Bewegung.

FOTO: BODENSEESCHULE ST. MARTIN